

Gedenktage.

18. Juli.

- 1254. Gründung des Rheinischen Städtebundes.
- 1762. Der englische Astronom James Bradley gestorben.
- 1767. Der Parabelbildner Friedrich Adolf Spemann gestorben.
- 1767. Der Triester Nationalheld Joseph Speerbocher geboren.
- 1816. Der Dichter Gustav Freytag geboren.
- 1826. Der Schriftsteller Anton Springer geboren.
- 1842. Der Tiermaler Paul Weerheim geboren.
- 1870. Abweisung des französischen Gesandten Benedetti in Gms durch König Wilhelm.
- 1874. Minister Kallmann auf Bismard.
- 1878. Berliner Seiltanz.
- 1889. Der Dichter Robert Hamerling gestorben.
- 1896. Der Chemiker August Kekulé von Stradonitz gestorben.

Tagespruch: Schokolade ist eine schöne Farbe. (Wolfsmund.)

Aus Halle und Umgebung.

Halle, den 12. Juli.

Deutsche Reichsfestspiele. Sammelvereinigungs-Gebnis vom 2. Quartal: Herr Tischlermeister Brauer 0,46 M., Firma Reddy u. Rönke 1,30 M., Drogerie Werth 0,35 M., Café Wittenberg 1,53 M., Café Olympia 1,61 M., Kantine „Glockenkopf“ 0,51 M., Rest. Schiller 0,40 M., Rest. Kaiser Friedrich 1,26 M., Rest. Verz. 0,60 M., Café Hohenzollern 1,35 M., Rest. Hauptstr. 4,17 M., Gerins Weinstuben 2,92 M., Rest. Solquelle 2,12 M., Weinstube Pfeiffer u. Haase 3,05 M., Rest. Bad Zwölfe 6,00 M., Rest. Breit. Krone 0,90 M., Rest. Geiers Geschäftsbüro 0,70 M., Rest. Reißberg 0,40 M., Rest. Schlemmer 1,65 M., Rest. Sargpedel 0,55 M., Rest. Wartmühlstraße 0,50 M., Rest. Weinstraße 0,50 M., Rest. zur Glode 1,00 M., Rest. Zum (Reißberg) 0,75 M., Café Schloss Meinsberg 1,65 M., Rest. Hoffmann (Zwingerstraße) 1,95 M., Rest. Albrecht 0,90 M., Rest. Gemendstraße 2,00 M., Rest. Gärtner 0,80 M., Rest. Wiede Büfener Hof 2,75 M., Rest. Löwenbräu 10,41 M., Rest. Ritter 0,70 M., Rest. Marktgr. 0,60 M., Rest. Reichshof 0,85 M., Weinstube Salber 4,65 M., Seeden, Rest. Nägertier 1,50 M., Wradwitz (Glockenkopf) 1,00 M., Leimitz (Glockenkopf) 1,15 M., Rest. Bürgerner 1,80 M., Zeilau, Rest. drei Linden 1,95 M., Zeilau, Café Hartmann 1,16 M., Rest. Thomas Schreyergraben 4,00 M., Rest. Berlinerhof 1,00 M., Rest. Stadt Kollbus 0,60 M., Café National 1,17 M., Café Viktoria 1,41 M., Ortsgruppe Schafstädt 4,15 M. Zusammen 82,01 Mark. Die Sammelvereinigungs-Kommision des Kränzer, des Blumenfesten.

Der **Reichsfest- und Karnevalsverein „Saxaria“** Halle veranstaltet im „Weltere“ neben seiner großen Allgemeinen Saxaria-Ausstellung am 23. November nachmittags eine von dem Herrn Oberpräsidenten der Provinz Sachsen genehmigte große Veranstaltung auf der Ausstellung angeordnet, von den Mitgliedern des Vereins selbst organisiert, gut ingewandert sein. Der Preis für das Los beträgt einm.

maligen freien Eintritt zur Ausstellung 50 Pfg. Der Betrieb der Lose erfolgt durch die Vereinsmitglieder, auch sind Lose in der Aigerrrenhandlung von Herrn Jos. Müller, Leipziger Straße Nr. 75, zu haben. Zur Vermeidung kommen Sammellosentnahme im Gesamtverze von 525 Mark. Da die Anzahl der Lose nur eine beschränkte — 1500 — ist, ist den Liebhabern der baldige Ankauf nur zu empfehlen. Die Vereinsleitung hat diese Lotterie, durch welche die Einführung unseres Stubenjägers, des Karnevalsopells, immer mehr verbreitet und erreicht werden soll, beanfahlet, um das Einlangen und Befestigen halten unserer einbeinigen Wadelpögel immer mehr und mehr zu verdrängen, was nur mit Freuden begrüßt werden kann.

— Dem weit wohnräumigen Fahren der elektrischen Wagen (Linie 6) von der Lindenstraße her über die Königsstraße wäre am Sonnabend kurz vor 2 Uhr male der Wagen des Kammerherrn v. B. mit seinem Anhängen zum Opfer gefallen. Der Führer des elektrischen Wagens hatte zweifellos so interessante Sachen mit den Fahrgästen zu behandeln, daß er das Reichen zum Galten, das ihm ein Herz von der Gefe der Landwehrstraße sehr deutlich mit dem Rechtschick angab, nicht beachtete und nur dem vorfichtigen Kampf und seinem stütziger Gatte es Herr v. B. zu danken, daß er sichlos davon kam.

sich Ebert und Swoboda einen harten Kampf, den schließlich Ebert im dritten Satz für sich entschied. — Sereneingespil um die Weiterfähigkeit der Provinz Sachsen: Wöhr: Raehne 6:0, 6:1, Weiche-Gieseler: v. Trotha 7:5, 6:3, v. Höpfer: Dreher 6:1, 6:3. — Sereneingespil um die Weiterfähigkeit von Halle: v. Schomburgk: Koedel 6:0, 7:5. Ebert: Swoboda 4:6, 6:3, 6:3. v. Voigtler: Krause 6:4, 6:3. Kraushale: Troitzsch: Baumgarten 6:2, 6:1. v. Dierroth: Sereneingespil um die Weiterfähigkeit von Halle: Fr. Gothe: Fr. A. Kubolphi 6:4, 6:1, Fr. A. Raehne: Fr. Schick 6:3, 6:4. Fr. Friedmann: Fr. A. Kubolphi 6:4, 6:0. Fr. Gothe: Fr. Schmarz o. Sp. — Sereneingespil mit Vorgabe St. L.: v. Höpfer: Galler 3:6, 3:6. — Damen- und Sereneingespil mit Vorgabe: Fr. Augustin-Rauffmann: Fr. A. Kubolphi-Rühlich 6:5, 5:6, 8:6. — Damenoppelpiel mit Vorgabe: Fr. A. u. A. Kubolphi: Fr. A. Kubolphi-Fr. Sieber 1:6, 6:4, 6:2.

Luftfahrt.

London—Paris—London. Von den Teilnehmern an dem Flugwettrennen London—Paris—London traf der Amerikaner Brod um 11 Uhr 18 Min. 24 Sek. nach einer Flugzeit von 3 Stunden 35 Min. 24 Sek. als Erster ein. Am 12 Uhr 4 Min. landete der Engländer Lord Curzon nach einer Flugzeit von 3 Stunden 52 Min. an. Dritter wurde der Franzose Garros, der um 12 Uhr 10 Min. nach einer Flugzeit von 4 Stunden 5 Min. landete. Brod ist nach dem vorläufigen Aufenthalt von 2 Stunden um 1 Uhr 48 Min. 24 Sek. zur Rückfahrt nach London aufgetiegen.

Kongresse und Ausstellungen.

— Billige Zepellinfahrten für Besucher der Leipziger Weltausstellung. Am den Besuchern der Leipziger Weltausstellung für Buchgewerbe und Graphik die Gelegenheit zu bieten, zu bedeutend ermäßigten Preisen Fahrten mit Zepellinflusschiffen unternemen zu können, ist zwischen dem Direktorium der Wuga und der Vertretung der Deutschen Luftschiffahrts-A.G. (DeLAG) vereinbart worden, daß gegen eine Beileiner zu den hohen Betriebskosten der Zepellinflusschiffe die DeLAG für allen Ausstellungsbesuchern dieselben Vorzugspreise gewährt, die sonst nur Gesellschaftsfahrten, größeren Vereinen usw. berechnet wurden. Dementsprechend beträgt der Preis einer Rundfahrt für Ausstellungsbesucher nur 60 Mark, statt der sonst zu zahlenden Summe von 100 Mark. Die Fahrpreise, die auf dem Ausstellungsgebiete in der Ausstellungs-halle des Leipziger Verkehrsvereins zu lösen sind, gelten auch für die Luftschiffstationen Berlin-Rotterdam, Hamburg, Frankfurt (Main), Baden-Baden, Dresden, sowie für die Städte, in denen weitere Luftschiffstationen in Betrieb genommen werden, und zwar ein volles Jahr vom Starttage ab. Es ist zu erwarten, daß diese selten gebotene Gelegenheit einer billigen Fahrt in den Zepellinflusschiffen viel benutzt werden wird.

Sportnachrichten.

Lawn-Tennis.

12. Allgemeines Lawn-Tennis-Turnier. Am Sonnabend vormittag verloren Fr. A. Kubolphi gegen Fr. Friedmann, und Fr. A. Kubolphi gegen die vorausgedachte Siegerin in der Weierhofstraße von Halle, Fr. Gothe (Gölsen). Frau Gothe kommt o. Sp. in die zweite Runde, ebenso Fr. Raehne und Fr. Friedmann durch ihre Siege. Am Sereneingespil um die Weierhofstraße von Halle sichtig der vorzüglich spielende Goernemann (Halle) Manshabe (Deffau). In derselben Konkurrenz lieferte

Corsethals

Ferdinand Beykirch, Hoflieferant

Febé die hüftlose Figur.

Reklameangebot
ca. zur Hälfte des Wertes.

1a. Batist mit Haltern 5.95
jetzt

Lange Zwickelform aus 8.85
1a. Satin m. Halt. jetzt

Franz. Batist m. Seid. 13.90
Blumen, m. Halt. jetzt

Posten I	neueste Form, aus modernem, gestreiftem und natur Körper, unübertroffen an Preiswürdigkeit. Wert 3.90, jetzt	1.85
Posten II	streng moderne Zwickelform, lang nach unten, leicht, aus neuestem farbigen Jacquard, sowie Tüll und Batist, Wert 8.—, Reklamepreis jetzt	2.90
Posten III	ganz extra lang nach unten, Rücken 60 cm lang, doch bequem beim Sitzen, aus schmerzsamen la. Satin Wert 6.50 jetzt	3.90
Posten IV	ausgewöhnlich lange Form, Rücken 57 cm u. doch bequem beim Sitzen, aus haltbarstem, farb. Satin, ein wirkl. Schlager Wert 8.50	4.85
Posten V	neueste extralange Zwickelform, mit 2 Paar Haltern, aus feinstem hellen Satin. Neu! Apart u. sehr haltbar Wert über 12.—, jetzt	6.90
Posten VI	neueste extra lange Zwickelform, mit 4 u. 6 Haltern, aus weissem haltbar. Batist, waschbar, m. Schliesse u. Einlage, extra billig jetzt	8.85
Etwas Besonderes aparte Corsets in den feinsten Stoffen, darunter Seiden-Jacquard, die neuesten langen Modelle 1914 . . . Wert 20.—, bis 50.—, jetzt		

Sommer-Corsets und Untertailen
bis zur Hälfte des Wertes.

Grosse Steinstrasse 83

Bis 50%
unter Preis

Saison - Ausverkauf.

Wann in Kursen... zu den Kursen... 1. Juli 1914... 1. Juli 1914... 1. Juli 1914...

Berliner Borse, 1. Juli 1914

1. Juli 1914... 1. Juli 1914... 1. Juli 1914... 1. Juli 1914...

Main table containing financial data, stock prices, and market information. Columns include various stock symbols, prices, and exchange rates. Includes sections for 'Kursnotizen', 'Bank-Aktien', and 'Wochensicht'.

Vertical text on the right margin, likely a continuation of the market report or a separate column of data.